# **Auf einen Blick**

#### **ALPIN OPEN LENZERHEIDE** Resultate Samstag, 25. Februar

U13 Mädchen: 1. Bärtsch Sophia. 2. Baetschi Laila. 3. Saxer Svenja Flumserberg- - Ferner: 5. Dörig Timea

U13 Knaben: 1. Rissi Colin. 2. Beller Dominik Flumserberg, 3. Von Siebenthal Sven. - Ferner: 5. Ka thriner Arne Flums. 6. Maier Simon Flums.

U15 Mädchen: 1. Hauser Ricarda, 2. Dörig Anouk Oberterzen, 3. Guggisberg Michelle Flumserberg. - Ferner: 6. Ris Seraina Flums. 7. Gantenbein Gioia Azmoos. U15 Knaben: 1 Gasser Jonas Weesen 2 Kaufmann Felix. 3. Canal Leandro Vilters. 4. Stähli Mischa Sargans 5. Müller Noel.

Aktive Frauen: 1. Rheinberger Julia. 2. Koelbener Nadine. 3. Baldegger Julia.

### Resultate Sonntag, 26. Februar

U13 Knaben: 1. Kaufmann Elias, 2. Beeler Dominik Flumserberg. 3. Kathriner Arne Flums. - Ferner: 5. Maier Simon Flums

U15 Mädchen: 1. Hauser Ricarda. 2. Bätschi Flurina. 3. Kleesattel Eliane. 4. Guggisberg Michelle Flumserberg. U15 Knaben: 1. Gasser Jonas. 2. Canal Leandro Vilters, 3, Müller Noel,

Aktive Frauen: 1. Rheinberger Julia. 2. Koelbener Nadine. 3. Kleesattel Sabrina. 4. Baldegger Julia.

#### **EISHOCKEY**

#### 2. LIGA Play-off-Viertelfinals (Rest-of-5)

Schaffhausen - Herisau	1:3
Stand: 2:0 für Herisau	
Kreuzlingen-Konstanz – Dürnten	4:7
Stand: 2:0 für Dürnten	
Dielsdorf-Niederhasli – Prättigau-Herrschaft	2:3
Stand: 2:0 für Prättigau-Herrschaft	
Rheintal – Illnau-Effretikon	6:2
Stand: 2:0 für Rheintal	

# VOLUEVRALLIZATENDED

VULLETBALLKALEND	-R	
Donnerstag, 2. März		
Frauen, 3. Liga		
Chur 2 - Pizol 2	Sand	20.15
Freitag, 3. März		
Frauen, 2. Liga		
Bonaduz - Pizol 1	Bonaduz	20.30
Männer, 2. Liga		
March - Pizol	Siebnen	20.30
Dienstag, 7. März		
Frauen, 2. Liga		
Pizol 1 - Viamala Thusis	Badrieb	20.30



internationalen Rennen für erfreuliche Resultate gesorgt. Der Nachwuchs glänzte in Lenzerheide.

### von Nicole Lymann

n Colere (ITA) standen kürzlich zwei Europacup-Snowboardcross- und ein FIS-Rennen auf dem Programm. Starke Leistungen in einem gut besetzten Starterfeld waren das gesetzte Ziel in der Provinz Bergamo. Am Freitag hatte Lara Casanova intern die Nase vorn. Die Walenstadterin konnte sich mit starken Vorläufen für den Halbfinal qualifizieren. In diesem musste Casanova der Konkurrenz den Vortritt lassen. Im kleinen Final überquerte sie die Ziellinie an dritter Stelle. Der 7. Schlussrang motivierte für den zweiten Renntag.

Aline Albrecht schaffte es in den Viertelfinal. In diesem erkämpfte die Walenstadterin an diesem Tag den 16.Platz. Gabriel Zweifel fuhr den

20.Schlussrang heraus. Am zweiten Wettkampftag steigerte sich Albrecht auf den 12. Schlussrang. Einen Platz dahinter reihte sich Casanova ein. Die zwei Stadtnerinnen fuhren diese starken Platzierungen im Viertelfinal heraus. Zweifel konnte den 21.Schlussrang als gute Klassierung mit in das FIS-Rennen vom Sonntag nehmen.

#### **Zweifel im Final**

Albrecht zeigte auch am Sonntag starke Fahrten. Im Halbfinal erkämpfte sich das junge Snowboardtalent einen Startplatz im kleinen Final. Die Sarganserländerin rundete die Renntage mit dem 6.Schlussrang ab.

Die FIS-Bühne – mit der nötigen Motivation aus den Europacup-Wettkämpfen – eroberte am Sonntag Gabriel Zweifel. Heat für Heat schaffte es der Base-Snowboarder, sich eine Runde weiter zu qualifizieren. Im grossen Final belohnte sich Zweifel mit dem 3. Platz auf dem Podest.

Der Base-Nachwuchs fuhr derweil für zwei Parallelslaloms der Audi Snowboard-Series-Tour nach Lenzerheide. Die jungen Snowboarder fuhren dort auf der gleichen Piste wie die Europacup-Fahrer. Gian Casanova war einer davon. In einem stark besetzten Feld erkämpfte sich Casanova einmal den 23. und einmal den 31. Rang.

Der Base-Nachwuchs fuhr in Lenzerheide neun Podestplätze heraus.

Am Samstag fuhr Svenja Saxer (Flumserberg) als Dritte in der Kategorie U13 auf das Podest. Dominik Beeler fuhr an beiden Tagen auf den starken 2. Schlussrang in der jüngsten Kategorie. Am Sonntag gesellte sich Arne Kathrinen als Dritter zum Flumserberger auf das Podest. In der Kategorie U15 Mädchen konnten sich mit Anouk Dörig (2.) und Michelle Guggisberg (3.) zwei Base-Fahrerinnen einen Podestplatz erobern.

Bei den Jungs in dieser Kategorie holte sich Leandro Canal mit Rang 2 und 3 an beiden Tagen einen Podestplatz. Die Base-Snowboarderin Julia Baldegger startete bereits in der Kategorie unlizenziert Erwachsen. Am Sonntag gelang es ihr, sich mit Rang 3 einen Podestplatz herauszufahren. Dazu kam tags darauf ein 4.Platz.



Die Geehrten: Sandro Greuter, Michelle Kalberer und Ramona Hobi (von links).

# Ausgezeichnete Sarganser Schützen

Bei der Delegiertenversammlung des Ostschweizer Sportschützenverbandes wurden Sandro Greuter, Michelle Kalberer und Ramona Hobi für ihre Erfolge bei den Schweizer Meisterschaften geehrt.

Zur 92.Delegiertenversammlung des Ostschweizer Sportschützenverbandes (OSPSV) konnte Präsident Marcel Schilliger in Kaltenbach 102 Stimmberechtigte begrüssen. Die ordentlichen Geschäfte gaben zu keinen Diskussionen Anlass. Der gesamte Vorstand, inklusive Präsident, erhielt das Vertrauen für weitere zwei Jahre im Amt, zudem wurde Thomas Mäder als Beisitzer und zukünftiger Finanzchef zusätzlich in den Vorstand gewählt.

# **Verdiente Ehrungen**

Sandro Greuter von den Sportschützen Sargans und ebenfalls SSV-Kadermit-

glied Gewehr Olympische Disziplinen wurde für den 3.Rang Männer liegend G50m an den Schweizer Meisterschaften geehrt. Seine beiden Klubkameradinnen Michelle Kalberer und Ramona Hobi erfuhren die Ehrung für ihre Leistungen im Jugendfinal SSV G10m: 1. Rang G10C, stehend, frei, beziehungsweise 2. Rang G10K, sitzend, mit fester

Markus Wyss (Bischofszell) erhielt für sein ehrenamtliches Engagement die OSPSV-Dankeswappenscheibe, zudem ehrte ihn Präsident Josef Dürr mit einer Urkunde der IG St.Galler Sportverbände. (pd)

# Nach 17 Jahren abgetreten

An der 85. Hauptversammlung des DTV Mels führte die Präsidentin Conny Breu zum letzten Mal durch den Abend und durfte auf ein Vereinsjahr mit erfreulichen Resultaten zurückblicken. Tatiana Vils wird neue Präsidentin.

Viel Erfreuliches wusste Conny Breu zu vermelden. So erzielte das Team Aerobic 35+ am Turntag Silvretta/Solavers in Davos die gute Note 8,93. Am Tannzapfencup in Dussnang holte sich die Schulstufenbarrenriege mit der Note 9,76 den verdienten Sieg. Das Team Aerobic erturnte sich in Dussnang die gute Note 8.90, konnte sich im Vergleich dazu am Bündner Kantonalturnfest in Thusis steigern und sicherte sich den 2. Rang mit der Note 9.28.

Ende Juni fand das Rheintaler Turnfest in Gams statt. Das TAe 35+ erturnte sich den 1.Schlussrang mit der Note 9,48. Die SSB-Riege und das TAe starteten mit dem TV in der 1.Stärkeklasse und trugen mit den Noten 9,47 und 9,35 viel zum Sieg bei.

An der Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen in Widnau durfte die SSB-Riege den 5.Platz mit der schönen Breu ihren Rücktritt bekannt. Auch Vi-Note 9,14 feiern. Auch das TAe 35+ reiste an die Schweizer Meisterschaft, wurde aber mit der Note 8,80 etwas ent-

# Fünf Langjährige geehrt

In diesem Jahr durfte der DTV Mels elf neue Mitglieder aufnehmen, musste sich aber auch von acht Mitgliedern verabschieden, die den Austritt gaben. Folgende Turnerinnen durften für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt werden: Conny Breu, Susanne Gassner, Lucia Thoma (20 Jahre), Carmen Kurath (40 Jahre) und Rita Zingerli (45 Jahre).

Nach stolzen 17 Jahren im Vorstand, davon elf als Präsidentin, gab Conny ze-Präsidentin Karin Kobler gab ihre Arbeit im Vorstand nach neun Jahren ab. Beide erhielten die Ehrenmitgliedschaft zugesprochen, dazu wurde den Beiden für ihre wertvolle Arbeit mit einem Geschenk und grosszügigem Applaus herzlich gedankt.

Neu übernimmt die bisherige Beisitzerin Tatjana Vils das Amt der Präsidentin. Dazu wird Marina Bärtsch (bisher Technische Leitung) die Nachfolgerin von Kobler. Neu in den Vorstand wurden Lavinia Kühnis (Technische Leitung), Ladina Rupp und Sarah Tschirky (beide Beisitzerinnen) von der HV gewählt. (mw)



Die abtretenden Connv Breu und Karin Kobler (Mitte, unten von links) werden umrahmt vom künftigen Vorstand: Sarah Tschirky, Yvonne Pfiffner, Marina Bärtsch, Ladina Rupp, Manuela Walser und Tatjana Vils (von links).